

lic. phil. Seraina Renz

Lebenslauf

ab 2011

Stipendiatin des Schweizerischen Nationalfonds für Forschungsaufenthalte in Belgrad, Ljubljana und Wien

2010

Stipendiatin der «Hans und Renée Müller-Meylan Stiftung», Basel

Forschungsaufenthalt in Belgrad

seit 2009

Doktorandin im Doktoratsprogramm «Mediengeschichte der Künste» am Kunsthistorischen Institut der Universität Zürich

seit 2008

Doktorandin im Graduierten-Kolleg Gender-Studies «Körper, Selbsttechnologien, Geschlecht: Entgrenzungen und Begrenzungen» bei Prof. Philip Ursprung

seit 2008

Kuratorische Assistentin der Burger Collection, Ausstellung «Conflicting Tales: Subjectivity (Quadrilogy, Part 1)» Berlin 2009. Weitere Ausstellung in Hong Kong 2013 in Planung

2001 – 2008

Studium der Kunstgeschichte, Neueren Deutschen Literatur und Älteren Deutschen Literatur an der Universität Zürich

Vorträge / Workshops

2010

Zürich, 2. Internationale Sommerschule (13.-16. September) «Um/Bruch»; Leitung der Sektion 4 «Mediale Präsenz – Zum Verhältnis von Präsenz und Medialität als Bruch»; Vortrag «Präsenz – Medium – Akusmatik. Zu Performance und Stimme in Milica Tomićs Werk»

Bern, «Erster Schweizerischer Kongress für Kunstgeschichte» (2.-4. September): Vortrag «Medium – Körper – Materialität: Die Politik der Videokunst von Marina Gržinić und Aina Šmid»

Zürich, eintägiger Workshop mit Marina Gržinić, Künstlerin und Theoretikerin aus Ljubljana (16.04.2010) im Rahmen des Graduiertenkollegs Gender-Studies zum Thema «Videokunst und Politik im sozialistischen und post-sozialistischen Jugoslawien»

2009

Wien, Tagung des Verbandes Österreichischer Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker (5.-8. November 2009): «Paradigmenwechsel. Ost- und Mitteleuropa im 20. Jahrhundert. Kunstgeschichte im Wandel der politischen Verhältnisse». Vortrag «Vom Avancement der Verspätung – Die jugoslawische Neo-Avantgarde in der westlichen Kunstgeschichte»

Bern, Kunstmuseum (16. Mai 2009): Symposium «Tracey Emin: Subjekt und Medium». Vortrag «Tracey Emin. Subjektivitätskonzepte des Postfeminismus»

Künstlergespräche

2009

Berlin, Künstlergespräch mit Fernando Bryce (03.12.2009) im Rahmen der Ausstellung «Conflicting Tales»

Berlin, Künstlergespräch mit Mathilde ter Heijne und Alexandra Tacke (31.10.2009) im Rahmen der Ausstellung «Conflicting Tales»

Publikationen:

«Blut und Honig? – Die Rezeption jugoslawischer Kunst seit der Neo-Avantgarde im Westen» in: Paradigmenwechsel. Ost- und Mitteleuropa im 20. Jahrhundert. Kunstgeschichte im Wandel der politischen Verhältnisse, hrsg. v. Verband österreichischer Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker, Wien 2010 (in Vorbereitung).

«From Ventriloquism to Ontological Difference. Conversations about the Relationship between Art and Discourse» / «Bauchrederei und ontologische Differenz. Gespräche über das Verhältnis von Kunstwerk und Diskurs», in: Conflicting Tales. Subjectivity (Quadrilogy, Part 1), hrsg. v. Daniel Kurjakovic, Zürich: JRP Ringier 2009, S. 62-72 bzw. 182-192 (zus. m. Manuela Ammer, Berni Doessegger, Michael Gnehm, Daniel Kurjakovic, Catrin Misselhorn, Stefan Neuner, Beate Söntgen, Frédéric Wecker u. Giovanna Zapperi).

Nicht veröffentlichte Arbeiten:

««The City, it is My Studio»: ein Beitrag zu Rita McBrides Werk im Spannungsfeld zwischen Skulptur und Architektur», Lizentiatsarbeit, Universität Zürich 2008.